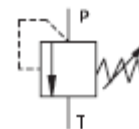


Druckbegrenzungsventil

- vorgesteuertes DBV.-System
- Schieber druckausgeglichen

RD-10.....



RD • P_{max} bis 420 bar • Q_{max} bis 98 l/min

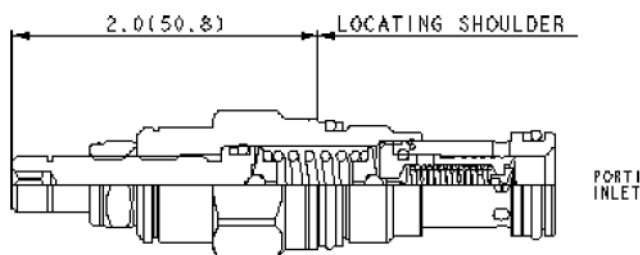
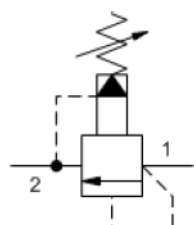
- Einschraub- und Modulbauweise sowie Gehäuse für Rohrleitungseinbau
- sechs Druckstufen

- vier Druckeinstellelemente
- Anschlussplatten

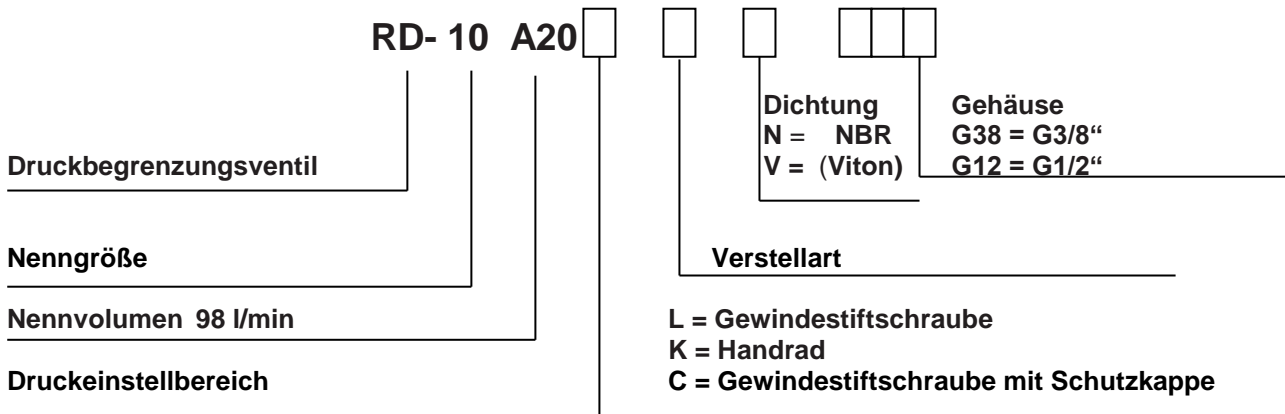
Konstruktions- und Funktionsbeschreibung

Die vorgesteuerten Druckbegrenzungsventile RD-10.... sind für Einsätze in den Hydraulikkreisen mit großen Volumenstrom- und Druckbereichen konzipiert. Das Ventil besteht aus einer Hülse, einem Kegel mit Dämpfungskolben und einer Feder. Die Druckeinstellung erfolgt von Hand durch eine Einstellschraube mit Innensechskant. Die Feder drückt den Vorsteuerkegel gegen den Sitz und hält das Ventil geschlossen. Steigt der Druck im P-Kanal über den an der Feder eingestellten Wert, so öffnet der Kegel und die Druckflüssigkeit fließt aus dem P-Kanal in den T-Kanal.

Um das Verhalten des Ventils zu optimieren, wurde der gesamte Druckbereich in sechs Druckstufen unterteilt. Es wird empfohlen, die zum maximalen Einstelldruck nächst höhere Druckstufe zu wählen. Das Ventil ist als Einschraubventil konzipiert. Für Höhenverkettung oder Rohrleitungseinbau sind entsprechende Gehäuse lieferbar. In der Standardausführung sind die Oberfläche der Ventilhülse und die Einstellschraube verzinkt. Die Gehäuse sind phosphatiert.



Typenschlüssel



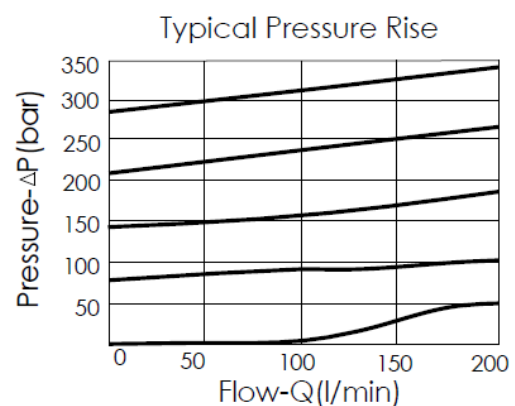
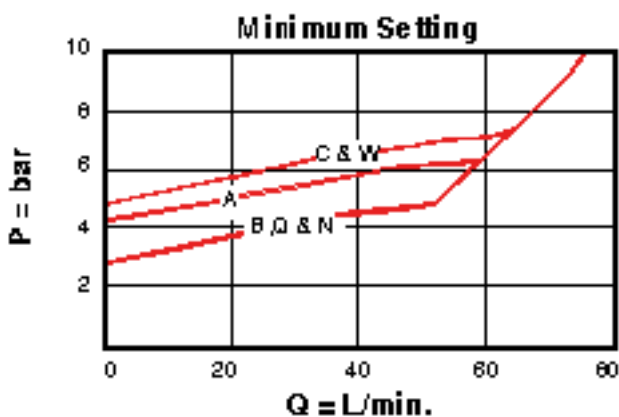
- A = 7- 210 bar
- B = 3.5 – 100 bar
- C = 10 – 420 bar
- D = 2 – 55 bar
- E = 2 – 25 bar
- W = 10 – 315 bar

Kenngrößen für Ausführung RD-10..

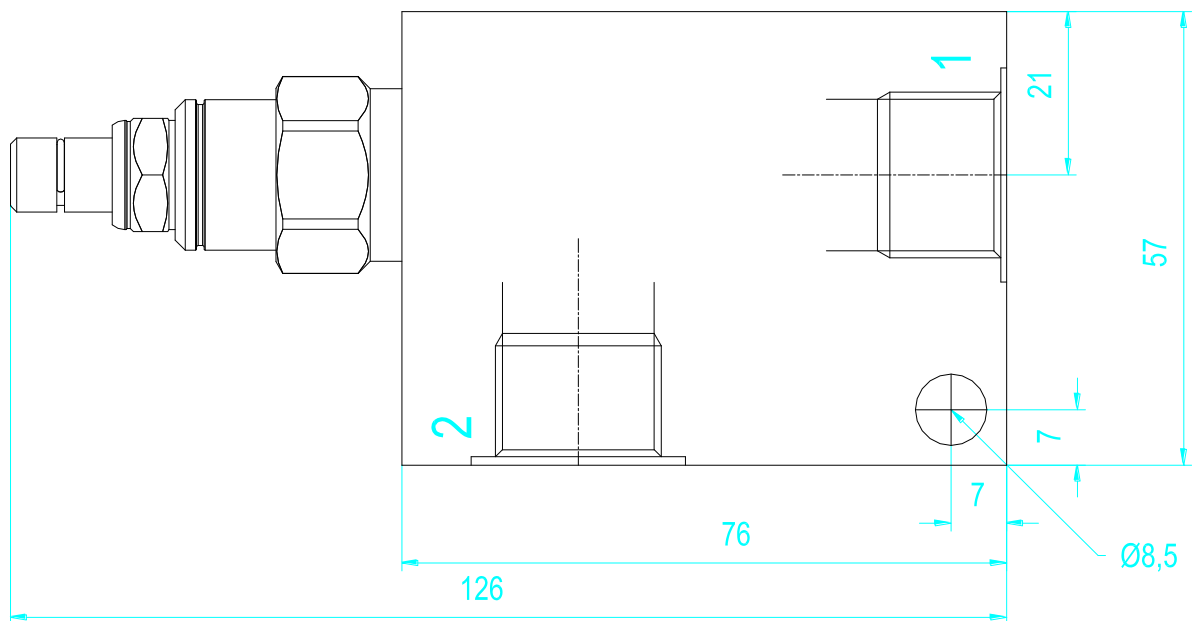
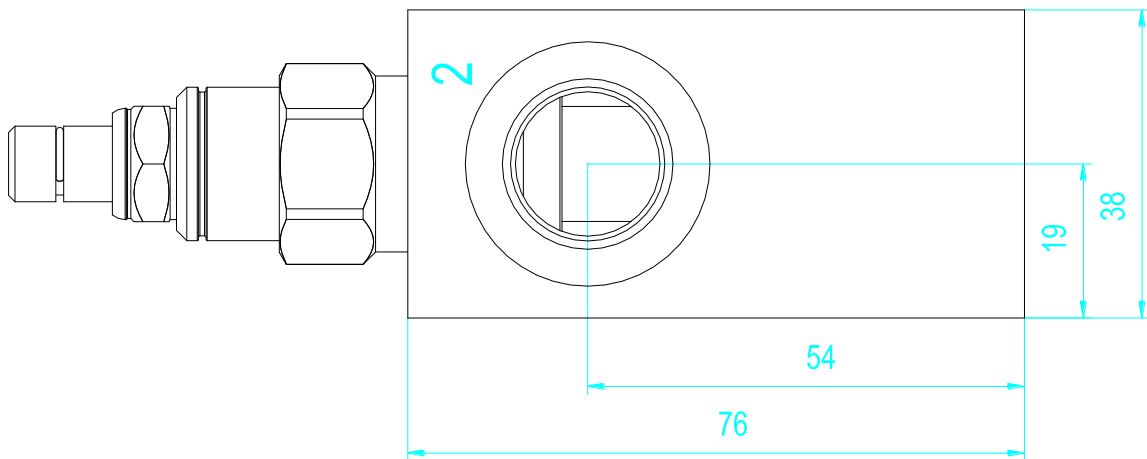
Nenngröße	mm	10
Max. Volumenstrom	l/min	100
Max. Betriebsdruck	bar	2-420
Betriebsdruck, abhängig vom Volumenstrom	bar	siehe p-Q Kennlinien
Druckflüssigkeit		Mineralöl (HL, HLP) nach DIN 51524
Flüssigkeitstemperaturbereich für Standarddichtung (NBR)	°C	-30 ... +100
Flüssigkeitstemperaturbereich für Viton-Dichtung (FPM)	°C	-20 ... +120
Viskositätsbereich	mm ² /s	20 ... 400
Erforderliche min. Ölreinheit		Nach ISO 4406, Klasse 21/18/15
Einbaulage		beliebig

p-Q Kennlinien

gemessen bei $\nu = 32 \text{ mm}^2/\text{s}$



Gehäuseabmessung



Gewindeanschluss G3/8" oder G1/2" BSP